

Medienmitteilung vom 4. November 2021

Stadt Zug

Dritte öffentliche Mitwirkung zur Ortsplanung Zug

Die räumliche Gesamtstrategie Zug 2040 und das Konzept Mobilität und Freiraum werden der Bevölkerung vom 3. November bis 5. Dezember 2021 zur Mitwirkung unterbreitet.

Die Stadt Zug, wie auch alle anderen Gemeinden im Kanton Zug, arbeitet derzeit an der Ortsplanungsrevision, die das Bundesgesetz über die Raumplanung alle 15 Jahre vorschreibt. In der Stadt Zug wurden in zwei Mitwirkungsverfahren Rückmeldungen aus der Bevölkerung eingeholt, die in die Ausarbeitung der vorliegenden stadträtlichen Strategie eingeflossen sind.

Am 28. September 2021 hat der Stadtrat von Zug die Räumliche Gesamtstrategie Zug 2040 und das Konzept Mobilität und Freiraum zu Händen der dritten öffentlichen Mitwirkung verabschiedet, am 29. September 2021 wurden die Unterlagen in der Bau- und Planungskommission diskutiert und am 2. November 2021 dem Grossen Gemeinderat vorgestellt.

Die Bevölkerung ist eingeladen, am 20. November 2021, 9:00 bis 16:00 Uhr, im Restaurant Five Moods an der Dammstrasse 22, in Zug, an einem öffentlichen Anlass mit Politik, Verwaltung und Fachleuten die Strategie des Stadtrats zu diskutieren. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Zudem besteht die Möglichkeit, bis zum 5. Dezember 2021 Rückmeldungen zur Räumlichen Gesamtstrategie Zug 2040 und zum Konzept Mobilität und Freiraum einzubringen, entweder per E-Mail an baudepartement@stadtzug.ch oder per Post an Baudepartement Stadt Zug, Stadthaus, Gubelstrasse 22, 6301 Zug.

Auf der Mitwirkungs- und Informationsplattform www.ortsplanung-zug.ch sind alle Informationen und Dokumente sowie der Link zur Anmeldung für die Veranstaltung aufgeschaltet.

Für Auskünfte:

Eliane Birchmeier, Stadträtin, 058 728 96 01

Harald Klein, Stadtplaner, 058 728 96 31

Beilage:

Räumliche Gesamtstrategie Zug 2040 (Entwurf vom 28. September 2021)

Konzept Mobilität und Freiraum (Entwurf vom 28. September 2021)